Nutzung von Reststoffen aus alkoholischer Gärung

Ukraine, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien, 2008

Eckdaten			
Land/Region	Ukraine, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien		
Ländereinordnung	Lower Middle Income Country		
Summe	171 420 € (Zuschuss)	**davon „Klima“-Anteil**	171 420 €
Finanziert über	BMUB	**Finanzierungsinstrument**	IKI (bilateral)
Jahr	2008	**Projektzeitraum**	2008 - 2009
Sektor	Minderung		
Projektträger	GFA ENVEST GmbH, Hamburg		
Projektpartner	UKRSPIRT staatliche Alkoholdestillerie		
Anrechnung auf	X 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit O Fast-Start-Zusage 2010-2012 O Biodiversitätszusage 2009 O Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Ziel des Projektes ist es zu prüfen, inwieweit die bei der Alkoholproduktion entstehenden Reststoffe (Schlempe) durch Biogasnutzung energetisch verwertet und entsprechende Investitionen im Rahmen von JI-Projekten kofinanziert werden können. Dafür wird in drei ausgewählten Alkoholproduktionsstätten die finanzielle und technische Machbarkeit einer energetischen Verwertung der Reststoffe mit Fokussierung der Biogastechnologie überprüft. Nach Abschätzung der möglichen Emissionsreduktionen (Reduktion von Methanemissionen sowie Ersatz fossiler Brennstoffe durch gewonnenes Biogas) soll ein Project Design Document (PDD) erstellt werden. In der Ukraine werden damit erstmals Alternativen der Behandlung von Reststoffen aus der Alkoholproduktion aufgezeigt, die bei erfolgreicher Umsetzung zu ökologisch und wirtschaftlich positiven Effekten führen werden.

zuletzt aktualisiert: 02.12.2012